P F A R R B R I E F

KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. LUBENTIUS OCHTENDUNG

im Pastoralen Raum Maifeld-Untermosel

Nr. 01/2025 vom 31.05.2025 bis 13.07.2025

Hl. GEIST ⇔ **PLANUNG**

Liebe Mitchristen in unserer Pfarrei St. Lubentius Ochtendung,
liebe Leserinnen und Leser des Pfarrbriefes,

was liegt uns Deutschen näher, als einen Plan zu machen. Bevor ich etwas Neues beginne, erst einmal überlegen, planen, konzipieren und strukturieren. Was sich vielleicht etwas überzogen anhört, ist aber auch eine große Stärke. Wer sich auf neue Wege begibt, muss doch zumindest wissen, wie die Wege aussehen und wo das Ziel sein könnte. Und doch gebe ich zu, es ist nicht alles planbar – und – manchmal kommt es ganz anders als man/als ich denke! Geplant ist eben nicht getan…

Nicht dass Sie nun denken, ich wäre gegen eine gute Planung, ich wünsche mir sogar, dass wir gut planen UND losgehen UND tun! Gerade zu Pfingsten dürfen wir uns jedes Jahr wieder deutlich in unsere Planungen hineinschreiben und -sprechen lassen, dass Gottes Geist sich nicht immer an unsere Überlegungen hält. Er kam über Jesu Jünger, obwohl sie sich ängstlich zurückgezogen hatten und krempelte alles um.

Planung und Pfingsten, das heißt: Gut schauen, was dran ist, auf materielle und personelle Ressourcen achten, die Zukunft und die Realität in den Blick nehmen UND Platz für Unvorhersehbares, für SEINEN Geist zu halten. Das merke ich ganz besonders als Pfarrer der Pfarrei Maifeld und als Pfarrverwalter für die Pfarrei Ochtendung.

So wünsche ich Ihnen, auch im Namen des gesamten Pastoralteams und des Büroteams, die Kraft des Heiligen Geistes für alle Pläne und Wege, die vor Ihnen liegen.

Andreas Kern, Pfarrverwalter

Unsere Gottesdienste u. Veranstaltungen
vom 31. Mai – 13. Juli 2025

Samstag, 31.05.2025

13:00 h	Rüber	**Trauung u. Taufe**
18:00 h	Wolken	**Vorabendmesse**

Sonntag, 01.06.2025 - 7. Sonntag der Osterzeit

09:00 h	Welling	**Hl. Messe**
10:30 h	Ochtendung	**Hl. Messe**
11:30 h	Ochtendung	**Tauffeier**

Dienstag, 03.06.2025 - Hll. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer

09:00 h	Moselsürsch	**Hl. Messe**
10:30 h	Ochtendung	**Wortgottesfeier** im Altenheim St. Martin

Mittwoch, 04.06.2025

09:00 h	Ochtendung	**Hl. Messe**

Donnerstag, 05.06. 2025 - Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote

17:30 h	Rüber	**Anbetung**
18:00 h	Rüber	**Hl. Messe**

Freitag, 06.06.2025 - Herz-Jesu-Freitag, Hl. Norbert von Xanten

08:30 h	Kobern	**Gebet um geistliche Berufungen**
09:00 h	Kobern	**Hl. Messe** mit Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischem Segen
17:00 h	Rüber	**Herz-Jesu-Andacht**
18:00 h	Moselsürsch	**Rosenkranzgebet**

Samstag, 07.06.2025

Kollekte für kirchl. Aufgaben in Mittel- und Osteuropa "Renovabis"

18:00 h	Ochtendung	**Vorabendmesse**

Sonntag, 08.06.2025 - Pfingstsonntag

Kollekte für kirchl. Aufgaben in Mittel- und Osteuropa "Renovabis"

09:00 h	Trimbs	**Wortgottesfeier**, mitgest. v. "Chorinette"

09:00 h Lehmen **Festhochamt**
10:30 h Kobern **Festhochamt**
11:30 h Kobern **Tauffeier**

Montag, 09.06.2025 - Pfingstmontag
09:00 h Lonnig **Festmesse**
10:30 h Gondorf **Festmesse**

Dienstag, 10.06.2025
10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** im Altenheim St. Martin

Mittwoch, 11.06.2025
09:00 h Ochtendung **Hl. Messe**

Donnerstag, 12.06.2025
18:00 h Wolken **Hl. Messe**

Freitag, 13.06.2025 - Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester
08:30 h Kobern **Gebet um geistliche Berufungen**
18:00 h Welling **Hl. Messe**
18:00 h Moselsürsch **Rosenkranzgebet**

Samstag, 14.06.2025
18:00 h Ochtendung **Vorabendmesse**
18:00 h Dreckenach **Wortgottesfeier** anl. Feuerwehrfest

Sonntag, 15.06.2025 - Dreifaltigkeitssonntag
10:00 h Moselsürsch **Wortgottesfeier**
10:30 h Kobern **Hl. Messe**, anschl. Fahrzeugsegnung

Dienstag, 17.06.2025
09:00 h Lehmen **Wortgottesfeier**
10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** im Altenheim St. Martin

Mittwoch, 18.06.2025
18:00 h Rüber **Vorabendmesse** mit Aussetzung, Te Deum u. sakramentalem Segen

Donnerstag, 19.06.2025 - Fronleichnam

10:30 h	Kobern	**Festhochamt** mit Aussetzung, Te Deum u. sakramentalem Segen
11:00 h	Ochtendung	**Wortgottesfeier,** besonders für Kinder u. Familien

Freitag, 20.06.2025

08:30 h	Kobern	**Gebet um geistliche Berufungen**
18:00 h	Trimbs	**Hl. Messe**
18:00 h	Moselsürsch	**Rosenkranzgebet**

Samstag, 21.06.2025 - Hl. Albanus; Hl. Aloysius Gonzaga

18:00 h	Wolken	**Hl. Messe**

Sonntag, 22.06.2025 - 12. Sonntag im Jahreskreis

09:00 h	Moselsürsch	**Hl. Messe**
10:30 h	Ochtendung	**Hl. Messe**
15:00 h	Kobern	**Musikalische Marienandacht,** gest. vom Kirchenchor

Dienstag, 24.06.2025 - Geburt des Hl. Johannes des Täufers

09:00 h	Lehmen	**Festmesse**
10:30 h	Ochtendung	**Festmesse** im Altenheim St. Martin

Mittwoch, 25.06.2025

09:00 h	Ochtendung	**Wortgottesfeier**
18:00 h	Gondorf	**Hl. Messe**

Donnerstag, 26.06.2025 - Hl. Josemaria Escrivá de Balaguer

18:00 h	Lonnig	**Hl. Messe**

Freitag, 27.06.2025 - Heiligstes Herz-Jesu, Hl. Cyrill von Alexandrien; Hl. Hemma von Gurk

08:30 h	Kobern	**Gebet um geistliche Berufungen**
09:00 h	Kobern	**Abschlussgottesdienst** der Realschule Plus Kobern-Gondorf
17:00 h	Ochtendung	**Gebet für unsere Verstorbenen** in der Marienkapelle
18:00 h	Moselsürsch	**Rosenkranzgebet**

Samstag, 28.06.2025 - Hl. Irenäus von Lyon, Bischof, Märtyrer
Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

18:00 h	Kobern	**Vorabendmesse**

Sonntag, 29.06.2025- Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel
13. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

09:00 h	Rüber	**Hl. Messe**
10:00 h	Wolken	**Wortgottesfeier**
10:30 h	Trimbs	**Festmesse** zu Ehren des Kirchenpatrons St. Petrus
10:30 h	Ochtendung	**Wortgottesfeier** - "*Wir mit euch*" in der Schönstattkapelle
10:30 h	Lehmen	**Hl. Messe** anl. „Razejungefest“

Dienstag, 01.07.2025

09:00 h	Moselsürsch	**Hl. Messe**
10:30 h	Ochtendung	**Hl. Messe** im Altenheim St. Martin

Mittwoch, 02.07.2025 - Mariä Heimsuchung

09:00 h	Ochtendung	**Hl. Messe**

Donnerstag, 03.07.2025 - Hl. Thomas, Apostel

17:30 h	Rüber	**Anbetung**
18:00 h	Rüber	**Hl. Messe**

Freitag, 04.07.2025 - Herz-Jesu-Freitag , Hl. Ulrich von Augsburg

08:30 h	Kobern	**Gebet um geistliche Berufungen**
08:30 h	Ochtendung	**Entlassgottesdienst** der Grundschule Ochtendung
08:30 h	Lehmen	**Entlassgottesdienst** der Grundschule Lehmen
10:00 h	Welling	**Entlassgottesdienst** der Grundschule Welling
10:00 h	Kobern	**Entlassgottesdienst** der Grundschule Kobern-Gondorf
17:00 h	Rüber	**Herz-Jesu-Andacht**
18:00 h	Waldorferhöfe	**Festmesse** anl. des Patronatsfestes
19:00 h	Rüber	**Wortgottesfeier** gest. v. kfd Maifeld-Untermosel; musikal. gest. v. Chor „Erdentöne-Himmelsklang“

Samstag, 05.07.2025 - Hl. Antonio Maria Zaccaria, Ordensgründer

14:00 h Fressenhof **Trauung**
18:00 h Ochtendung **Vorabendmesse**

Sonntag, 06.07.2025 - 14. Sonntag im Jahreskreis

09:00 h Welling **Hl. Messe**
10:30 h Kobern **Hl. Messe** anl. Wein- u. Burgenfest anschl. **Tauffeier**

Dienstag, 08.07.2025 - Hl. Disibod

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** im Altenheim St. Martin

Mittwoch, 09.07.2025

09:00 h Ochtendung **Wortgottesfeier**

Freitag, 11.07.2025 - Hl. Benedikt von Nursia

18:00 h Lonnig **Hl. Messe**

Samstag, 12.07.2025

14:00 h Kobern **Tauffeier**
18:00 h Gondorf **Vorabendmesse**

Sonntag, 13.07.2025 - 15. Sonntag im Jahreskreis

09:00 h Dreckenach **Wortgottesfeier** anl. „Bourschfest“
09:00 h Wolken **Festmesse** zu Ehren der Kirchenpatronin St. Margaretha, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal (Friedhof)
10:30 h Ochtendung **Hl. Messe**

Montag, 14.07.2025 – Hl. Kamillus von Lellis

10:00 h Rüber, Friedhof **Festmesse** zu Ehren der Kirchenpatronin St. Margaretha

ÄNDERUNGEN DER GOTTESDIENSTORDNUNG KÖNNEN MÖGLICH SEIN.
BEACHTEN SIE BITTE DIE HINWEISE IN DER GOTTESDIENSTORDNUNG IN DEN MITTEILUNGSBLÄTTERN DER VGS UND AUF DER HOMEPAGE.
DIE MESSINTENTIONEN FINDEN SIE IN DEN „MAIFELDER NACHRICHTEN“

Pläne für die Pläne

planvoll

Wir müssen
damit planen,
dass wir
in nächster Zeit
nur wenig
vorausplanen
können.

Wir müssen
damit planen,
dass Pläne
verplant werden.

Wir müssen
damit planen,
planlos und
voller Pläne zu sein.

plan, los …

Bild: freepik.com

Peter Schott, In: Pfarrbriefservice.de

Etwas Neues: ein Pfarrbrief

Etwas Neues halten Sie in der Hand, nämlich den neuen Pfarrbrief der Pfarrei Ochtendung. Er ist ein weiteres Informations- und Kommunikationsmedium für unsere Pfarrei neben der Gottesdienstordnung in den Mitteilungsblättern der VGs Maifeld und Rhein-Mosel, von DU&WIR und unserer Homepage. Ein Pfarrbrief für unsere Pfarrei ist neu und hat tatsächlich keine Tradition. Aber ich merke, wie wichtig Kommunikation und Information in diesen Zeiten sind. Als christliche Gemeinde müssen wir über die Dinge des kirchlichen Lebens informiert werden. Dazu reicht die Homepage und „das Blättchen" nicht immer aus. Die Gestaltung und die Verteilung des Pfarrbriefs stecken noch in den „Kinderschuhen". Es ist aber ein erster Anfang und dass ein oder andere wird sich noch entwickeln. Haben Sie also bitte Verständnis dafür, wenn noch nicht alles hundertprozentig und perfekt ist. Die Intentionen werden aus organisatorischen Gründen nur in der Gottesdienstordnung im Mitteilungsblatt und auf der Homepage veröffentlicht. Für Rückmeldungen und Ideen bin ich Ihnen dankbar. Gerne werden Artikel und Hinweise der Gruppen und Verbände unserer Pfarrei bzw. aus dem Pastoralen Raum gerne aufgenommen. Schicken Sie diese bitte an das Pfarrbüro Ochtendung. Die Redaktion übernimmt in der Vakanzzeit das Pfarrbüro in Münstermaifeld. Die Finanzierung erfolgt auf Spendenbasis. Daher meine Bitte: Wenn Sie den Pfarrbrief unterstützen wollen, überweisen Sie gerne dafür eine Spende auf das Pfarramtskonto.

Pfr. Andreas Kern, Pfarrverwalter

Etwas Neues: eine andere Gottesdienstordnung

Ab Mai gilt eine neue Gottesdienstordnung, die der Vorstand des PGR, zusammen mit mir und dem Pfarrbüro entwickelt hat. Die Zahl der Priester ist durch die Vakanz weniger geworden. Die beiden Kooperatoren Konrad Lisowski und Pater Sabi George sind für den gesamten Pastoralen Raum Maifeld-Untermosel ernannt und übernehmen dort auch priesterliche Dienste. Kooperator Lisowski musste sich Ende April einer Operation unterziehen und ist anschließend in einer Heilbehandlung. Er wird voraussichtlich mehrere Wochen ausfallen. Aber auch danach wird

es immer wieder erforderlich sein, dass Aufgaben und Dienste im gesamten Pastoralen Raum übernommen werden müssen. In allen drei Pfarreien unseres Pastoralen Raumes wird am Wochenende jeweils 3 Hl. Messen geben: eine Vorabendmesse und zwei Sonntagsmessen. In der Pfarrei Ochtendung wird es in Zukunft eine Vorabendmesse um 18.00 Uhr geben.

Eine flexiblere Handhabung wird hin und wieder möglich sein, wenn um Sondergottesdienste und Feiertage geht.
Ende des Jahres wird vom PGR die Gottesdienstordnung noch einmal in den Blick genommen und ggf. überarbeitet.

Pfr. Andreas Kern, Pfarrverwalter

Pfarrverwaltung – Zeit der Vakanz – Koordination der Seelsorge

Die Pfarrei Ochtendung ist seit dem 01. September 2024 vakant, d. h. ohne Pfarrer. Bis März war Diakon Hammes im Vakanzteam zuständig für die Koordination der Seelsorge. Seit 01. April 2025 bin ich gemeinsam mit Pfarrer Andreas Kern (Pfarrverwalter) und Hans-Josef Kerberger (Vorsitzender Verwaltungsrat) als Koordinatorin der seelsorglichen Aufgaben für die Pfarrei St. Lubentius Ochtendung ernannt. Mit dem Vorsitzendem des Pfarrgemeinderates Holger Mack bin ich in Kontakt und werde dem Gremium mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Während der Pfarrervakanz sind wir die Ansprechpartner in den unterschiedlichen Aufgabengebieten und über das Pfarrbüro St. Lubentius Ochtendung Tel. 0 26 25 - 95 26 09 – 0 oder Mail: buero@pfarrei-ok.de erreichbar.

Gerne stehe ich Ihnen als Ansprechpartnerin in Fragen rund um unsere Gemeinde St. Lubentius Ochtendung zur Verfügung. Sie erreichen mich über das Pfarrbüro der Pfarrei St. Lubentius Ochtendung oder per Mail: angela.huebner@bistum-trier.de.
Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und grüße Sie alle ganz herzlich,

Angela Hübner,
Mitglied Leitungsteam Pastoraler Raum Maifeld-Untermosel

Gottesdienst im Seniorenheim St. Martin – ganz anders

In der Fastenzeit hatte die Gruppe >Wir mit Euch< zum Gottesdienst ins Seniorenheim St. Martin, Ochtendung, eingeladen.

Wir haben uns sehr gefreut, dass Viele kamen und gerne unserer Einladung gefolgt waren. In der schön gestalteten, modernen Kapelle konnte man sich wohlfühlen. Mit der Musikgruppe sangen wir moderne, religiöse Lieder und die einzelnen Textvorträge beleuchteten unser gewohntes Verhalten. Warum nicht mal Anderssein? Ich kann über meinen Lebensalltag nachdenken und mich entscheiden. Heute bin ich anders…. stolz, froh, interessiert, selbstbewusst, anerkennend, zufrieden, tolerant und am Ende glücklich.

Gott, begleitet uns auf diesem Weg. Er will, dass es allen Menschen gut geht und sie in Fülle leben.

Anschließend führten wir gesellige Gespräche, genossen den Sonntagmorgen bei Kaffee oder dem gemeinsamen Mittagessen. Die Kapelle im Seniorenheim bot allen ein einladendes Zuhause. Danke, dass wir kommen durften!

Der nächste Gottesdienst mit der Gruppe >Wir mit Euch< findet am Sonntag, 29.06.2025 um 10:30 Uhr in der Schönstatt-Kapelle Ochtendung statt.

Ulrike Hofmann

Besuch der Kommunionkinder beim Seniorentreff Lonnig,

Am Mittwoch, 02.04.2025 überraschten die Kommunionkinder Lonnig/Rüber den Seniorentreff Lonnig mit einem Besuch und vielen frisch gebackenen Waffeln. Beim Reinkommen verströmte der leckere Waffelduft schon eine einladende Atmosphäre. Die Kinder backten und servierten Waffeln mit Sahne. Danach stellten sie gestärkt mit Unterstützung von Birgit Leonhardy an der Gitarre, Ihre neuen Lieder vor, die sie zu Ihrer Kommunionfeier in der Messe singen werden. Ganz spontan wurde von Kommunionkind Alex noch ein Ständchen auf der Trompete präsentiert. Jung und Alt stellten sich in einer Vorstellungrunde vor und lernten sich kennen. Ein schöner gelungener Nachmittag generationenübergreifend.

Kerstin Klinkner

Gelungene Kreuzweg-Andacht für Kinder unter freiem Himmel

Am Freitag, den 11. April 2025, fand eine ganz besondere Kreuzweg-Andacht unter freiem Himmel statt. Bei strahlendem Frühlingswetter versammelten sich zahlreiche Kinder mit ihren Eltern, darunter viele Kommunionkinder, sowie Großeltern am begehbaren Kreuzweg. Die Entscheidung, die Andacht spontan nach draußen zu verlegen, erwies sich als voller Erfolg. Die kindgerechte Gestaltung der Andacht ermöglichte es den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sich aktiv einzubringen und die Stationen des Kreuzwegs auf eine ganz persönliche Weise zu erleben. Ein besonders symbolischer Moment war das gemeinsame Teilen von Brot und Wein – ein Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt. In Gesprächen wurde über Ängste gesprochen, die die Kinder bewegten – und diese Gedanken wurden gemeinsam niedergeschrieben. Der Wunsch, niemanden vorschnell zu verurteilen, sondern einander die Hände zu reichen und Hilfe anzubieten, stand dabei im Mittelpunkt. Am offenen Grab setzten die Kinder leuchtende Lichter, als Zeichen der Hoffnung und der Auferstehung. So wurde nicht nur der Tod Jesu betrauert, sondern auch die Freude über seine Auferstehung gefeiert. Die Kinder beteiligten sich mit großem Engagement und trugen auf vielfältige Weise zu dieser gelungenen Andacht bei. Diese Kreuzweg-Andacht zeigte eindrucksvoll, wie der Glaube generationenübergreifend gelebt werden kann: tiefgründig, trotzdem kindgerecht und mit offenem Herzen

Stephanie Kirst

Collage: Privat

(Fotos privat)

„Klepperer“ unterwegs in Lehmen und Moselsürsch

Nach Alter Tradition machten sich Gründonnerstagabend bis Karsamstag vierzehn Kinder in drei Gruppen in Lehmen und neun Kinder in Moselsürsch mit ihren Kleppern und Leiern auf den Weg, die Kirchenglocken zu ersetzen. Diese schweigen von Gründonnerstagabend nach dem Gloria der Hl. Messe bis zur Osternacht. Man sagt im Volksmund, dass die Glocken an den Kartagen nach Rom fliegen. In der Osternacht zum Gloria kommen sie zurück und verkünden zusammen mit den Schellen und der Orgel mit mächtigem Klang die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Danke an alle Kinder und Begleiter für ihre Motivation, diese Tradition aufrecht zu erhalten. Und vielen Dank an die Spender der Süßigkeiten und Geldgeschenke für die fleißigen Klepperer.

Christel Haupt

Kläpperaktion Ostern 2025

Trotz Ferienzeit haben sich insgesamt 24 Kinder dieses Jahr wieder nach alter Tradition morgens um 7, mittags um 12 und abends um 19 Uhr auf dem Dorfplatz getroffen, um dann aufgeteilt durch die Straßen von Lonnig zu ziehen und die Kirchenglocken durch lautstarkes Kläppern und Rufen (Morjensglock, Meedaach, Omendsglock) zu ersetzen.

Zusätzlich wurde am Karfreitag zur Kreuzwegandacht zur halben und viertel Stunde (et irschte und et zwotte Mol) vor der Andacht gekläppert.

Das Wetter meinte es dieses Jahr gut mit uns und so konnten wir nach noch frischen Temperaturen am Freitagmorgen, die Kläpperaktion bei Sonnenschein

beenden.
An Ostersamstag um 9 Uhr machten sich die Kinder mit Bollerwagen bestückt zum Eiersammeln auf den Weg. Mit traditionellem Eiersammellied und einem fröhlichem Ostergruß erfreuten die Kinder an jeder Haustür die Mitbürger von Lonnig. Nach fleißigem Sammeln von Ostereiern und leckeren Naschereien wurden Sie für Ihren Einsatz belohnt. Alle waren wieder mit viel Spaß und Tatendrang dabei und legten dabei zusammen über 30km zurück.
Ein Dankeschön an alle Kläpperkinder, die diese schöne Dorftradition weiterführen und an die Eltern, die dies unterstützen. Ein großer Dank auch an die Orgagruppe der Ältesten Niklas, Nele und Benedikt, die die Kläpperaktion in diesem Jahr organisierten.
Am Ende waren sich alle einig, mit viel Spaß und guter Laune sind alle im nächsten Jahr wieder mit am Start.

Heinz Schmitz

Foto: Privat

Kommunionkinder Lonnig/Rüber backen im Rüberer Backes

Am Samstag, 03. Mai 2025, hatte das BackesTeam in Rüber (Gerhard Krechel, Horst Rühle, Ernst Nachtsheim und Sarah Nehren) schon früh den Ofen für unsere Kommunionkinder angeheizt. Um 9:30 Uhr startete die Gruppe mit dem Bäcker Gerhard, um den Teig für das Brot an der großen Rührmaschine vorzubereiten. Hier konnten die Kinder erfahren, was so alles an Zutaten benötigt werden. Danach wurden die Teigstücke ordentlich geknetet und in vorbereitete Backformen gelegt. Immer wieder schaute man interessiert nach dem großen Ofen, ob die Temperatur nun erreicht war. Um später auch eine kleine Kostprobe genießen zu können, wurden noch Brötchen und Hefegebäck angefertigt. Nachdem der Ofen gesäubert war, wurden die Brote in geschickter Schnelligkeit in den Ofen geschoben. Nun hieß es warten. Nach einer kleinen Pause in der Sonne, verzierten die Kinder noch Holzkreuze für Ihre Kommunionfeier und übten gemeinsam ihre Gottesdienstlieder. Dann kam die Meldung: „Die Brote sind fertig!“. Schnell und neugierig ging es wieder in den Backraum, wo ein herrlicher Brotduft schon Leckeres erwarten ließ. Die leckeren Brötchen und das Hefegebäck konnten nun endlich probiert werden. Das Warten hatte sich gelohnt. Insgesamt haben die Kinder mit dem Backesteam an diesem Tag über 50 Brote gebacken, plus Brötchen und Gebäck. Eine beachtliche Menge. Zum Schluss erhielt jedes Kind ein eigenes Backesbrot vom Backeteam als Erinnerung geschenkt. Ein toller, erlebnisreicher und interessanter Tag neigte sich dem Ende.

Herzliches Dankeschön an das Backesteam für Ihr großes Arrangement. Es hat den Kindern sehr viel Spaß gemacht. Auch ein Dankeschön an Ingrid Butter aus Ochtendung, die ehrenamtlich die Kommunionkinder in der Vorbereitung begleitet und an diesem Tag mit unterstützte. Der nächste Backestag in Rüber ist am 14.06., wo gerne Brote vorbestellt werden können. Ein Genuß, der sich lohnt.

Heinz Schmitz

Fotos: Privat

Spenden für den Druck des Monats-Pfarrbriefs können gerne auf folgendes Konto der Kirchengemeinde St. Lubentius Ochtendung überwiesen werden: Pax-Bank-Trier IBAN: DE84 3706 0193 3003 0800 04

KÖB St Lubentius Kobern

Autorenlesung mit Gottfried Thelen in der Bücherei St. Lubentius in Kobern

Am 21.03.2025 hatte das Team der KÖB Kobern zur Autorenlesung mit Gottfried Thelen einladen. Dieser Einladung waren 25 Interessierte gefolgt. Zur Begrüßung genoss man ein Gläschen Moselwein oder alkoholfreien Secco und stimmte sich auf die folgende unterhaltsame Stunde ein. Herr Thelen las aus seinem Buch Merlin – der junge Kelte vom Berg der Götter. Zur Einführung erzählte Herr Thelen zunächst einige Worte zu seiner Person und was ihn zu seinem Roman inspiriert hat – unsere geschichtsträchtige Heimat.

In der folgenden Stunde weckte er durch geschickt ausgewählte Passagen seines Romans das Interesse auf „mehr“. Viele Besucher nutzen daher die Gelegenheit nach der Lesung sein Buch, natürlich mit einer Widmung des Autors, zu erwerben. Am Anschluss an die Lesung genoss man noch ein Gläschen Wein und tauschte sich in entspannter Atmosphäre mit dem Autor aus. Hier erhielt man noch den ein oder anderen Ausflugstipp zu Orten des Romans.

Das Team der Bücherei bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Thelen und bei allen Besuchern für ihr Kommen.

Büchereiteam Kobern

Festmesse in der Schönstatt-Kapelle

Ochtendung: Bei schönstem Frühlingswetter wurde am 1. Mai in der Schönstatt Kapelle in Ochtendung, zum Start in den Marienmonat, eine Festmesse gefeiert. Es waren viele Gottesdienstbesucher gekommen. Aus Platzmangel konnten nicht alle in der Kapelle platz nehmen. Nach der Messe gab es Gelegenheit zum gemütlichen Austausch und viele nahmen die Einladung an.

Wir danken Pater Sabi und Diakon Hammes, die die Messe zelebrierten.

Dank an Frau Schlich und Frau Merten die alles für die Begegnung vorbereitet und Getränke mitgebracht hatten. Dank auch an Frau Bernhard die für den Schmuck in der Kapelle gesorgt und das ganze Jahr über pflegt.

Foto: Angela Merten

Erstkommunion 2025 – "Kommt her und esst"

Mit diesem Mottowort aus dem Johannesevangelium war die Kommunionvorbereitung der Pfarrei St. Lubentius, Ochtendung in den letzten Monaten überschrieben. Fast 80 Kinder folgen dieser Einladung Jesu am 17. und 18. Mai und empfingen zum ersten Mal

die Hl. Kommunion. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für dieses besondere Ereignis.
An dieser Stelle sei allen gedankt, die sich in der Erstkommunionvorbereitung und bei den Erstkommunionfeiern engagiert haben.

Für 2026 sind die Erstkommunionfeiern wie folgt geplant:
Samstag, 09.05. – 10.30 Uhr – Ochtendung
Sonntag, 10.05. – 10.30 Uhr – Kobern
Samstag, 16.05. – 10.30 Uhr – Lonnig
Sonntag, 17.05. – 10.30 Uhr - Welling

Lena Bauer, Pastoralassistentin
Konrad Lisowski, Kooperator
Andreas Kern, Pfarrverwalter

Friedhof Moselsürsch

Der Friedhof in Moselsürsch ist der einzige Friedhof, in der Region, der der Kirche gehört. Da die Verwaltung des Friedhofs für das Sekretariat einen erheblichen Mehraufwand darstellt, und auch nicht durch das Alltagsgeschäft abgedeckt wird, hat nun die Kirche versucht die Bewirtschaftung des Friedhofs der Gemeinde Lehmen zu übergeben. Dieses wurde aber durch den Rat der Gemeinde einstimmig abgelehnt. Auf Einladung der Kirche fand am 28. April 2025 um 18:00 Uhr ein Bürgergespräch in der Kirche Moselsürsch statt, an dem Bürgermeister Arnold Waschgler, der Pfarrverwalter Andreas Kern, der Diakon Bernd Hammes, der Vorsitzende des Verwaltungsrates Hans-J. Kerberger und auch sein Stellvertreter Jürgen Endres und circa 35 Einwohner von Moselsürsch teilnahmen. Nachdem Herr Kerberger sich bei den Gästen für Ihr Kommen bedankt hatte, erklärte er die Situation des Friedhofs. Es entstand eine rege Diskussion, in der alle ihre Meinung äußerten.Herr Waschgler erklärte, dass die Gemeinde einen Friedhof in Lehmen habe und aus Kostengründen einen zweiten nicht unterhalten könne. Die Bürger erklärten ihren Wunsch in ihrem Heimatort begraben zu werden. Auch verstanden einige Bürger die Mehrkosten, die Herr Waschgler schilderte, in der Verwaltung nicht. Nach ihrer Meinung ist der Aufwand vollkommen identisch, ob eine Beerdigung in Lehmen oder in Moselsürsch stattfinden soll. Nach einer guten Stunde wurde das Treffen mit folgendem Ergebnis beendet:
- Die Bürger wollten sich Gedanken über eine Interessengemeinschaft zur Pflege des Friedhofs machen -der Friedhof war trotz eines Anlagepflegers in einem unwürdigen Zustand-.

- Herr Waschgler und Herr Kerberger wollten im Dialog bleiben, um doch zu einer Lösung zu kommen.
Am Ende des Gespräches bedankte sich Herr Kerberger für die Teilnahme und für die rege Diskussion.
Anmerkung: die Gemeinde Kobern-Gondorf unterhält drei Friedhöfe, je einen in Kobern, in Gondorf und auch einen in Dreckenach.

Hans-Josef Kerberger, Verwaltungsrat

Der Fliegende Kindergarten

Kath. Kita St. Martin

KINDERGARTEN-FEST

Fronleichnam 19.6.2025

Save the Date

Veranstalter

Förderverein
Kath. Kita St. Martin Ochtendung e.V

Die Kinder und das Team der Kita freuen sich zusammen mit dem Elternausschuss und dem Förderverein auf Ihren Besuch.

Lesesommer in der KÖB Ochtendung

23.06. – 24.08.2025

Ausleihzeiten:
Dienstagmorgen +
Donnerstagnachmittag

Hinweise für Artikel im Pfarrbrief:
Bitte die Artikel im Format WORD und bitte nicht in PDF.
Bitte den Namen des Verfassers nennen. Fotos sind möglich.
Bitte auf Rechtschreibung achten!
Danke!

IMPRESSUM
DER PFARRBRIEF IST DAS MITTEILUNGSORGAN DER PFARREI OCHTENDUNG
Redaktion: Pfr. Andreas Kern (V.i.S.d.P.), Sekretärin Tanja Lellmann-Esch
Anschriften: siehe Rückseite des Pfarrbriefes
Druckerei: Gedruckt durch Druckerei Gemeindebriefdruckerei.de
Erscheinungsweise: alle vier bis sechs Wochen

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 12. Juli / 13. Juli 2025
Er gilt bis zum 31. August 2025.
Bitte mögliche Artikel für diesen Pfarrbrief bis spätestens 19. Juni 2025 an das Pfarrbüro Ochtendung senden!

Trauercafé im Pastoralen Raum Maifeld-Untermosel

Nach dem Verlust eines geliebten Menschen ist es nicht einfach, wieder in den Alltag zurückzufinden. In den ersten Wochen erfahren Trauernde meist noch viel Anteilnahme. Doch nach Monaten oder nach einem Jahr erwartet die Umgebung, dass trauernde Menschen wieder "zur Tagesordnung" übergehen. Trauernde fühlen sich oft unverstanden und auch allein gelassen.

Der Austausch mit anderen Trauernden kann helfen. Trauernde dürfen und sollen sich die Zeit nehmen, die sie für sich brauchen. Schon in der Bibel lesen wir: „Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit" (Kohelet 3,1) Und jede dieser Zeiten ist wichtig!

Für eine solche Zeit des Austauschs laden wir künftig mit einem Team von ehrenamtlich Engagierten ein, die in der Trauerbegleitung qualifiziert und erfahren sind. An jedem ersten Donnerstag im Monat findet ein Treffen statt. Der Start für das Trauercafé ist am

Donnertag, 3. Juli 2025 um 15:00 Uhr
im @Viedel, Bachstraße 19, 56751 Polch.

Bitte melden Sie sich zur besseren Planung unbedingt bei Diakon Bernd Hammes, Tel. 0160 95234376, Bernd.Hammes@bistum-trier.de vorher an.

Bernd Hammes, Diakon

Firmvorbereitung 2025

Am 06.05. waren alle katholischen Jugendlichen des Schuljahrgangs 2009/2010 (9. Klasse) und ihre Erziehungsberechtigten zu einem Infoabend in der Kirche in Kobern zusammen.

Vom 07.05. bis zum 31.05. können sie sich nun online zur Firmvorbereitung anmelden. Der Link dazu ist zu finden unter: www.pr-maifeld-untermosel.de/glauben-leben/firmung/

Es ist spannend zu beobachten, wie schnell sich die Listen füllen.

Kennen Sie noch jemanden, der 15 Jahre oder älter ist und Interesse an der Firmung hat? Gemeindereferentin Renate Schmitt (02654/964485 oder renate.schmitt@bistum-trier.de) oder Pastoralreferentin Elisabeth Einig (015155638731 oder elisabeth.einig@bistum-trier.de) informieren Sie gerne über mögliche Wege zum Sakrament der Firmung.

Mitte Juni erhalten alle angemeldeten Jugendlichen per Mail eine Erinnerung und Einladung zum ersten Vorbereitungstreffen.

Am Sonntag den 29.06. von 16.00 - 19.00 Uhr kommen die Jugendlichen zum Starttreffen im @Viedel in Polch (Bachstr. 19) zusammen. Dort lernen sich alle angemeldeten Firmbewerberinnen u. Firmbewerber des Pastoralen Raums Maifeld-Untermosel kennen und gehen erste Schritte in ihrem gewählten Projekt.

Elisabeth Einig, Pastoralreferentin und Renate Schmitt, Gemeindereferentin

Foto Firmtreffen: Privat

pastoraler raum m+u maifeld-untermosel

Katholische Kirchengemeinde Maifeld

Pfarrei St. Lubentius Ochtendung

Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Untermosel-Hunsrück

*** SAVE THE DATE *** SAVE THE DATE *** SAVE THE DATE ***

WAS? Pilgerfahrt nach Rom, Flug, Unterkunft, Rahmenprogramm

WANN? 26. September 2026 – 03. Oktober 2026

WER? Interessierte des Pastoralen Raums Maifeld-Untermosel

WOZU? Pilgerreise mit Möglichkeit zur Teilnahme an der geplanten stattfindenden Priesterweihe

WIE GEHT ES WEITER?

Bitte melden Sie Ihr Interesse an der Pilgerreise über den QR-Code an. Die Anmeldung ist unverbindlich, hilft aber einen Überblick über mögliche Teilnehmerzahlen zu bekommen. Alternativ geht die **Anmeldung telefonisch oder persönlich bei Bernd Hammes oder Angela Hübner.**

Zu einem späteren Zeitpunkt laden wir dann zu einer Informationsveranstaltung ein, in der wir über die geplante Reise, den Ablauf und die Highlights informieren. Anschließend erfolgt die verbindliche Anmeldung.

Für die Durchführung der Wallfahrt benötigen wir eine Mindesteilnehmerzahl von 25 Personen.

Kontakt für Fragen:
Bernd Hammes, Diakon PastR Maifeld-Untermosel
02625-95260916
Bernd.hammes@bistum-trier.de

Kontakt für Fragen:
Angela Hübner, Leitungsteam PastR Maifeld-Untermosel
02625-95260922
Angela.huebner@bistum-trier.de

KONTAKTE

Katholische Kirchengemeinde

Ochtendung St. Lubentius

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei Ochtendung:

Ulrike Schlich und
Ute Stein
Sekretärinnen

Hospitalstraße 10, 56299 Ochtendung
☎: 02625 - 952 609 0
@: buero@pfarrei-ok.de

Öffnungszeiten:

MO 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
DI geschlossen
MI 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
DO 16:00 Uhr - 17:30 Uhr
FR 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Pfarrbüro Kobern

Burgstraße 4, 56330 Kobern / ☎: 02607 - 972 106 / @: buero.kobern@pfarrei-ok.de

Öffnungszeit:

Fr 09:30 – 12:00 Uhr

Beicht– und Gesprächsgelegenheit nach Absprache mit den Seelsorgern unter 02625 – 952 609 0.

Unsere Kirchengemeinde im Internet: https://pfarrei-ok.de

Konto-Nummern der Kirchengemeinde:
DE84 3706 0193 3003 0800 04 (Pax-Bank)
DE12 5776 1591 0764 2591 00 (VR-Bank RheinAhrEifel eG)
DE32 5765 0010 0098 0847 26 (KSK Mayen)

ZENTRALE DIENSTBÜROS PASTORALER RAUM MAIFELD-UNTERMOSEL			DIENSTSITZ
Pastoraler Raum Maifeld-Untermosel Hospitalgasse 10 – 56299 Ochtendung - ☎: 02625/952609-20/ Mail: maifeld-untermosel@bistum-trier.de Internet: www.pr-maifeld-untermosel.de Leitungsteam: Angela Hübner / Marco Sauerborn Sekretärin: Marion Bast			
Pfarrbüro Ochtendung St. Lubentius Hospitalstr. 10 – 56299 Ochtendung - ☎: 02625/952609-20 - Mail: buero@pfarrei-ok.de Internet: www.pfarrei-ok.de Pfarrverwalter: Pfarrer Andreas Kern Sekretärinnen: Ulrike Schlich und Ute Stein			
Pfarrbüro St. Franziskus und St. Klara Untermosel-Hunsrück Burgstraße 1 – 56332 Dieblich - ☎: 02607/323 Mail: pfarramt.dieblich@t-online.de Internet: www.pfarrei-umh.de Leitender Pfarrer: Oliver Laufer-Schmitt Sekretärin: Sabrina Bohl und Jeannette Fischer			
Pfarrbüro Pfarrei Maifeld Münsterplatz 14 – 56294 Münstermaifeld - ☎: 02605/739 Mail: pfarramt.muenstermaifeld@t-online.de Internet: katholisch-maifeld.de Leitender Pfarrer: Pfarrer Andreas Kern Sekretärinnen: Stefanie Krechel, Claudia Scholl und Tanja Lellmann-Esch			
Gemeindereferentin Angela Hübner (Leitungsteam)	02625/952 609-22	angela.huebner@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Marco Sauerborn (Leitungsteam)	02625/ 952 609-21	Marco.sauerborn@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Pfarrer Andreas Kern	02605-739	andreas.kern@bistum-trier.de	Büro Münstermaifeld
Pfarrer Oliver Laufer-Schmitt	02607-323	oliver.laufer-schmitt@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Kooperator Konrad Lisowski	0176/213 083 95	konrad.lisowski@bistum-trier.de	
Kooperator P. Sabi George	02625/952 609-0	sabi.george@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Diakon Bernd Hammes	02625/952 609-16 0160/952 343 76	bernd.hammes@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Diakon mit Zivilberuf Winfried Hommes	Über Pfarrbüro 02605-739	dk.hommes@t-online.de	. / .
Pastoralreferentin Elisabeth Einig	02625/952 609-0	elisabeth.einig@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Pastoralreferentin Elisabeth Zenner	02625/952 609-0	elisabeth.zenner@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Pastoralassistentin Lena Bauer	0160/935 232 30	lena.bauer@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Gemeindereferentin, Engagemententwicklerin Michaele Kilian	02654/400 513 1 01512/284 545 5	michaele.kilian@bistum-trier.de	Büro Polch
Gemeindereferentin Luise Müller-Isselstein	02625/952 609-14	luise.mueller-isselstein@bistum-trier.de	Büro Ochtendung
Gemeindereferentin Renate Schmitt	02654/964 485	renate.schmitt@bistum-trier.de	Büro Polch